

Sport verbindet

Soziale Integration Jugendlicher über Sportprojekte.

Projekträger:

Kolping Bildungswerk der Diözese Augsburg e. V., Bildungszentrum Kaufbeuren

Mit dem Beginn des Schuljahres 2014/15 im September, startet das Projekt „Sport verbindet“ in der Freizeitanlage des Kolping Bildungswerks und der anliegenden Sportzentren. Dieses richtet sich speziell an Migrantinnen und Migranten sowie jugendliche Asylbewerberinnen und –bewerber, doch auch an Einheimische. Zweimal wöchentlich werden sportliche Veranstaltungen durchgeführt – reichen sollen diese von Kursen über Aktionstage, Diskussionsrunden, Feste und andere Freizeitangebote. Auch an bereits bestehende Veranstaltungen möchten sich die Organisatoren gerne anschließen. Das Kolping Bildungswerk, ein Asylbewerberheim und einige Sportstätten liegen in gegenseitiger Nachbarschaft. So bietet sich durch die räumlichen Gegebenheiten eine gute Gelegenheit, ein vielfältiges und anspruchsvolles Programm für den Herbst 2014 zu gestalten. Weil die Teilnahme verschiedenster sozialer Gruppen und Nationalitäten ein Hauptziel von „Sport verbindet“ ist, wird das Angebot pädagogisch

sowie sprachlich begleitet. Denn die interkulturelle Kommunikation, das Verständigen über die gemeinsame „Sprache“ Sport und die Sensibilisierung für ein besseres Miteinander sollen aktiv gefördert werden.

Anfang Oktober findet im Rahmen des 11. „Festivals der Vielfalt“ eine Auftaktveranstaltung für „Sport verbindet“ statt, in der das Projekt der Öffentlichkeit aktiv vorgestellt wird. Flankierend gibt es Informationsveranstaltungen mit den Akteuren.

Neben der sozialen Komponente ist jedoch der sportliche Anspruch des Projektes nicht zu unterschätzen: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden am Ende des Projektes an einem internationalen Jugendturnier des örtlichen Turnvereins teilnehmen. Es folgt ein großes Abschlussfest in der Sporthalle mit allen Beteiligten, Akteuren und weiteren Gästen.

Mit im Boot sind lokale Grundschulen samt jeweiligem Elternbeirat, die Koordinierungsstelle der Stadt Kaufbeuren, das Netzwerk "Vereint in Bewegung", der Turnverein Kaufbeuren, die Spielvereinigung Kaufbeuren und der Arbeitskreis Asyl.

Projektleiter: Gerd Kirsch

Projektzeitraum: 01.09.2014 – 31.12.2014